

**Beschlussvorlage**

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

**Betreff**

**Haus der Kulturen der Welt  
hier: Mittelfreigabe**

**Beschlussorgan**

Ausschuss für Kunst und Kultur/Museumsneubauten

**Beratungsfolge**

**Abstimmungsergebnis**

Gremium	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Ausschuss für Kunst und Kultur/Museumsneubauten	28.04.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

**Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative**

Der Ausschuss für Kunst und Kultur/Museumsneubauten beschließt die Verwendung der im Teilplan 0405 – Kulturförderung, in der Teilplanzeile 16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen für Überlegungen zu einem Haus der Kulturen der Welt veranschlagten zahlungswirksamen Aufwandsermächtigungen für das Haushaltsjahr 2009 in Höhe von 80.000 € zur Weiterentwicklung der Konzeption.

**Haushaltsmäßige Auswirkungen**

<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme 103.012,86 €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ %	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten _____ € b) Sachkosten _____ €
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)		Einsparungen (Euro)		

**Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen**

Vor dem Hintergrund der Ratsentscheidung vom 24.06.2008 hat die Verwaltung in Form von Mitteilungen den Ausschuss in seinen Sitzungen am 28.10.2008 und 10.03.2009 ausführlich über die Herangehensweise bei der Konzeptentwicklung und die Arbeit des Expertenkreises informiert. Wie angekündigt, soll der Rat noch vor der Sommerpause über die Konzeption entscheiden. Aus einem breit angelegten und international geführten Diskurs ist zuletzt der Vorschlag hervorgegangen, das in der Ratsentscheidung beschriebene Profil mit einer „Akademie der Künste der Welt, Köln“ zu erfüllen.

Die Umsetzung der für die Konzeptentwicklung erforderlichen Workshops, Expertenkreise und Einzelgespräche, die durch eine externe Projektleitung einschließlich Assistenz organisiert, koordiniert und federführend umgesetzt wurden, verursachten bislang (Stichtag 25.03.2009) Aufwendungen in Höhe von insgesamt 72.595,60 € (im Haushaltsjahr 2008 23.012,86 € und in 2009 49.582,74 €).

Insgesamt sind „Konzeptionsmittel für Überlegungen zu einem Haus der Kulturen der Welt und Betriebsmittel“ im Haushaltsplan 2008/2009, Teilplan 0405 – Kulturförderung 100.000 € für das Haushaltsjahr 2008 und 140.000 € in 2009 veranschlagt.

Angesichts der Tatsache, dass die Haushaltssatzung für die Jahre 2008/2009 erst am 13.08.2008 in Kraft getreten ist, die Umsetzung der Ratsentscheidung zum Haus der Kulturen der Welt in Köln jedoch unter einem hohen zeitlichen Druck stand, sind im Rahmen des Kulturamtsbudgets nicht für den ursprünglichen Zweck benötigte Mittel in Anspruch genommen worden, so dass sich im vergangenen Jahr ein gesonderter Freigabebeschluss für die erforderlichen 23.012,86 € für das Haushaltsjahr 2008 erübrigt hat.

Im Interesse einer zügigen Weiterentwicklung der Konzeption mit dem Ziel, dem Rat noch vor der Sommerpause 2009 einen entscheidungsreifen Vorschlag vorzulegen, sind seit Jahresbeginn 2009 die in Zusammenhang mit dem Projekt entstandenen Kosten in Höhe von 49.582,74 € zu Lasten anderer Planpositionen vorfinanziert worden. Damit eine verursachergerechte Zuordnung der Kosten möglich wird und der bis Juni voraussichtlich noch entstehende Bedarf gedeckt werden kann, ist eine Freigabe in Höhe von 80.000 € der insgesamt für 2009 veranschlagten Ermächtigung in Höhe von 140.000 € notwendig.

Die Gesamtkosten der Konzeptionsphase belaufen sich somit voraussichtlich auf insgesamt 103.012,86 €.

Um nach Vorlage der Ratsentscheidung noch 2009 mit der Umsetzung des Konzepts beginnen zu können, besteht im laufenden Haushaltsjahr zusätzlicher Aufwandsbedarf, der durch Ermächtigungsübertragung aus 2008 in Höhe von 76.987,14 € gedeckt werden kann. Über die Verwendung dieser Mittel entscheidet der Ausschuss Kunst und Kultur/ Museumsneubauten zu gegebenem Zeitpunkt.

**Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr.**